

Inhalt

Vorwort	7
---------------	---

GRUNDLAGEN

<i>Arnold Jacobshagen</i> Was ist künstlerische Musikforschung? Zur Einführung	13
<i>John Rink</i> Über die Nützlichkeit und Vergeblichkeit der musikalischen Aufführungsanalyse	33
<i>Marcel Cobussen</i> Künstlerische Forschung und Klangkunst im öffentlichen Stadtraum	57
<i>Darla Crispin</i> „Was (mir) die Musik erzählt“ – Kunst und Selbstreflexion als Quellen für die künstlerische Forschung	75
<i>Eva Bolarinwa</i> Ästhetisches Paradigma. Über die Bedeutung und Tragweite einer wissenschaftstheoretischen Verortung von künstlerischer Forschung	89

PERFORMANCE

<i>Kai Hinrich Müller</i> Historische Aufführungspraxis und Experimentelle Archäologie. Zur Idee, aus heutigem aufführungspraktischem Handeln Rückschlüsse auf ein früheres zu ziehen	113
<i>Barthold Kuijken</i> Schafft Musik Wissen oder benötigt sie Wissen?	135

<i>Florence Millet</i>	
Zitate, Motive und Form in Sonaten von Ives und Beethoven.	
Künstlerische Forschung am Beispiel eines moderierten Konzertes	145

<i>Maria Gstättner</i>	
Ephemeres Verdichten. Über das Potential von intuitiver Improvisation zum Hör/Fühlbarmachen – Translation und Transformation von unverantwortbaren Ereignissen in Klang	167

DENKEN IN MUSIK

<i>Deniz Peters</i>	
Gemeinsamer Ausdruck?	
Musikalische Empathie und ihre künstlerische Erforschung	185

<i>Klaus Oldemeyer</i>	
Ist die Klavierfantasie d-moll eine authentische Komposition von Mozart? Versuch einer Kompositionskritik	199

<i>Dieter Gostomsky</i>	
In Zeit und Raum. Zur Form von Mozarts Fantasie d-moll KV 397 (385g)	253

KÜNSTLERISCHE FORSCHUNG UND HOCHSCHULE

<i>Evelyn Buyken</i>	
Zur epistemologischen Qualität körperlicher Erfahrungen in der musikalischen Praxis. Beispiele künstlerischen Forschens mit Studierenden der Hochschule für Musik und Tanz Köln	263

<i>Peter M. Lynen</i>	
Künstlerische Forschung und die dritte Phase an Kunsthochschulen. Sieben Thesen	281

Personenregister	299
------------------------	-----